



Feuerwehr Großenkneten – S. Wolf –Schäfereiweg 1 – 26197 Großenkneten

An den
Bürgermeister Thorsten Schmitke
über
AL 32 Benjamin Bak

per Briefeinwurf und vorab per Mail

Informativ an die Ortsbrandmeister per Mail

Freiwillige Feuerwehr Großenkneten

Funktion: Gemeindebrandmeister
Es hilft Ihnen weiter: Sebastian Wolf, M.Sc.
Brandschutzingenieur
Schäfereiweg 1
26197 Großenkneten
Deutschland

Anschrift:

Mobil: +49 (0)172 / 455 30 26

E-Mail: gemeindebrandmeister@
gemeindefeuerwehr-
grossenkneten.de

Datum: 14.02.2025

[1] Stellungnahme zum Feuerwehrbedarfsplan vom 07.02.2025 der Fa. Forplan

Nach eingehender Prüfung des Feuerwehrbedarfsplans, der von der Firma Forplan erstellt wurde, möchten wir als Feuerwehrleitung, gemeinsam mit den Führungskräften, eine Stellungnahme abgeben. Der Bedarfsplan stellt eine wertvolle Analyse der derzeitigen und zukünftigen Herausforderungen dar, denen sich unsere Feuerwehr gegenüber sieht. Wir befürworten die Ergebnisse des Plans grundsätzlich und teilen die Erkenntnis, dass schnellstmöglich in die Umsetzung der vorgeschlagenen Maßnahmen eingestiegen werden muss, um die Leistungsfähigkeit der Feuerwehr langfristig zu sichern.

Grundsätzliche Bewertung des Plans

Der Feuerwehrbedarfsplan liefert eine fundierte und objektive Bestandsaufnahme unserer Feuerwehr. Insbesondere die Bewertung unserer personellen, materiellen und infrastrukturellen Ausstattung, der Einsätze und der zukünftigen Anforderungen wurde sachlich und nachvollziehbar durchgeführt. Die vorgelegten Empfehlungen bilden eine stabile Grundlage für die Weiterentwicklung unserer Feuerwehr und die Gewährleistung eines ausreichenden Schutzniveaus für unsere Bürgerinnen und Bürger.

Bearbeitung der im Bedarfsplan gestellten Arbeitsaufträge

Die im Bedarfsplan formulierten Arbeitsaufträge, wie die Erstellung von Konzepten u.a. zur Löschwasserversorgung, Wald- und Vegetationsbrandbekämpfung sowie zum Hochwasserschutz, sind wichtige Maßnahmen, um die Feuerwehr zukunftsfähig aufzustellen. Diese Aufgaben sind jedoch umfangreich und bedürfen einer sorgfältigen Bearbeitung. Es ist uns bewusst, dass aus diesen Konzepten weitere konkrete Maßnahmen abgeleitet werden können, die möglicherweise von den aktuell im Bedarfsplan aufgeführten Vorschlägen abweichen.

Es wird daher eine Priorisierung der Arbeitsaufträge erfolgen, um sie effizient abzuarbeiten und gleichzeitig die Einsatzbereitschaft der Feuerwehr nachhaltig sicherzustellen. Dabei werden wir auf die Unterstützung der Verwaltung und anderer Stellen angewiesen sein.

Personalgewinnung und Tagesverfügbarkeit

Ein zentrales Thema des Feuerwehrbedarfsplans ist die Sicherstellung der personellen Stärke, insbesondere in Bezug auf die Tagesverfügbarkeit. Wir stimmen den vorgeschlagenen Maßnahmen zur Personalgewinnung und -bindung zu. Diese Ansätze müssen jedoch in enger Zusammenarbeit zwischen Feuerwehr und Verwaltung konkretisiert werden, um den besonderen Herausforderungen in unserer Gemeinde gerecht zu werden. Insbesondere die Stärkung der Attraktivität des Feuerwehrdienstes und die Einbindung von Arbeitgebern vor Ort sind hier von entscheidender Bedeutung.

Auswirkungen auf Infrastrukturmaßnahmen

Aus der Vielzahl der durchzuführenden Projekte werden sich zwangsläufig neue Anforderungen an unsere Infrastruktur ergeben. Diese müssen in den anstehenden Baumaßnahmen, wie dem Anbau bzw. Neubau von Feuerwehrhäusern, berücksichtigt werden. Der Bedarfsplan stellt hierfür eine Orientierung dar, doch die konkreten Maßnahmen werden erst nach Abschluss der u.a. oben genannten Projekte und einer detaillierten Analyse der Ergebnisse festgelegt.

Fortschreibung und Controlling des Feuerwehrbedarfsplans

Wir nehmen den Auftrag aus dem Feuerwehrbedarfsplan, diesen fortzuschreiben, sehr ernst. Die Fortschreibung des Plans wird ein kontinuierlicher Prozess sein, der auf den Ergebnissen der erarbeiteten Konzepte und der Umsetzung der vorgeschlagenen Maßnahmen aufbaut. Um diesen Prozess effektiv zu gestalten, werden wir das im Bedarfsplan empfohlene Controlling-System einführen. Es wird uns helfen, die Umsetzung der Maßnahmen zu überwachen und gegebenenfalls Anpassungen vorzunehmen.

Bitten um Verabschiedung mit Flexibilität für Fortschreibungen

Wir bitten daher um die Verabschiedung des Feuerwehrbedarfsplans unter der Maßgabe, dass Ergebnisse aus den laufenden Projekten der Feuerwehr in die jährlichen Fortschreibungen einfließen können. Dies gewährleistet, dass der Bedarfsplan ein lebendiges und flexibles Instrument bleibt, das auf geänderte Rahmenbedingungen und zukünftige Herausforderungen angemessen reagiert.

[2] AL 32 bitte um Weiterleitung an die Mitglieder des Ausschusses Jugend, Ordnung, Soziales mit der Einladung zur Sitzung am 27.02.2025.

Mit freundlichen Grüßen

Sebastian Wolf
Freiwillige Feuerwehr
Gemeinde Großenkneten
Gemeindebrandmeister

[Dieses Schreiben wurde maschinell erstellt und ohne Unterschrift gültig.]